



Regionales Entwicklungskonzept für den Oberzentralen Städteverbund

Bautzen.Görlitz.Hoyerswerda

Teil III Maßnahmenplanung

September 2021

Auftraggeber:

Große Kreisstadt Hoyerswerda für den
Oberzentralen Städteverbund
Bautzen.Görlitz.Hoyerswerda

Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße 1
02977 Hoyerswerda



Gefördert von:

Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern
zur Förderung der Regionalentwicklung (FR-Regio)

STAATSMINISTERIUM FÜR
REGIONALENTWICKLUNG



Freistaat
SACHSEN

Bearbeitung:

Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG

Rumpeltstraße 1
01454 Radeberg
Tel. 03528 41960
www.pb-schubert.de



Stand:

September 2021

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch:

Grundsätzlich ist zwischen dem biologischen und grammatischen Geschlecht (sexus und genus) zu unterscheiden. Im Sinne der Lesbarkeit und der Vermeidung von Adaptionen wird im vorliegenden Dokument auf die gegenderte Sprache verzichtet. Männliche oder weibliche Formulierungen sind daher als generelle Bezeichnungen und keineswegs diskriminierend zu verstehen. Grundsätzlich steht der einzelne Mensch im Vordergrund, unabhängig vom Geschlecht oder der sexuellen Orientierung. Respekt und Toleranz dem Individuum gegenüber sind dabei von zentraler Bedeutung. Sprachliche Formulierungen mögen dies unterstützen, viel wichtiger ist es jedoch, diese Prämisse nicht nur auf dem Papier mit Leben zu erfüllen.

M Maßnahmenplanung

In der nachfolgenden Maßnahmenplanung sind Projekte und Ansätze enthalten, die zur Stärkung des OZSV beitragen bzw. teiloberzentrale Funktionen in den Städten ausbauen oder qualifizieren. Die Maßnahmen sind jeweils den strategischen Zielen zugeordnet.

Die Maßnahmenplanung ist so strukturiert, dass mit ihr aktiv gearbeitet werden kann. Anpassungen, Ergänzungen und / oder ggf. Streichungen – auf Basis gemeinsamer Abstimmungen und einvernehmlicher Festlegung – sind grundsätzlich möglich und wünschenswert. Damit ist gewährleistet, dass das Konzept jederzeit an sich ändernde Rahmenbedingungen angepasst und notwendige Nachbesserungen vorgenommen werden können.

Die Maßnahmenplanung besteht ausschließlich aus den nachstehenden Tabellen. Die

farbliche Markierung der Kopfzeile der Tabellen spiegelt wider, für welche Stadt die Maßnahme relevant ist. Betrifft ein Projekt mindestens zwei Städte, wird es mit der OZSV Markierung versehen. Für die OZSV-Projekte gilt, dass alle drei Städte gleichermaßen beteiligt sind. Gibt es inhaltliche Schwerpunkte, so sind die Städte explizit erwähnt oder aufgelistet.

-  OZSV-Projekt
-  Bautzen
-  Görlitz
-  Hoyerswerda



Zukunftsorientierte, prosperierende Entwicklung der Städte im Sinne des gemeinsamen Ausbaus und der Stärkung der oberzentralen Funktionen (Stärkung der harten und weichen Standortfaktoren) sowie der eigenständigen Sicherung der mittelzentralen Funktionen

Ausbau der Krankenhausinfrastruktur, OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Kooperation der Krankenhäuser Bautzen, Görlitz und Hoyerswerda <p>Görlitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Krankenhausakademie des Landkreises in Görlitz gGmbH zu einem Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe sowie Erweiterung des Ausbildungsangebotes, z.B. im Bereich Krankenpflege, Rettungsassistenz, Physiotherapie etc., Erweiterung des Angebotes für Aus- und Weiterbildung im Rahmen der Facharztausbildung, z.B. in der Notfallmedizin und Nachwuchsausbildung auch für niedergelassene Ärzte, Pflege- und Fachdienste <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beitrag zur Lösung des Fachkräfteproblems - Unterstützung der Sicherung der Krankenhausstandorte in der Region durch Qualifizierungsmaßnahmen - Schaffung von Ausbildungsangeboten für junge Menschen, die in die Region kommen oder hier bleiben 		
Projektbeteiligte	Oberlausitz-Kliniken gGmbH Bautzen, Städtisches Klinikum Görlitz, Lausitzer Seenland Klinikum		
Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Ausbau und Qualifizierung der Schul- und Freizeitinfrastruktur, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <p>Bautzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sanierung Allende-Oberschule und Neubau Mehrzweckgebäude mit Mensa, Bautzen <p>Görlitz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Errichtung einer 5. Oberschule <p>Hoyerswerda:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauliche Umsetzung des „Neustadt-Forums“ durch Sanierung und Erweiterung des Jugendclubhaus "Nikolai Ostrowski“, Hoyerswerda <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bedarfsgerechte Verbesserung der Bildungsinfrastruktur - Qualifizierung der Bildungsinfrastruktur - Beseitigung städtebaulicher Missstände und Aufwertung - Beitrag zu Beseitigung des Defizits an Turnhallen für den Vereinssport gemäß Sportstättenleitplanung - Aufwertung des Allende-Viertels - Qualifizierung der Bildungs- und Freizeitinfrastruktur - Schaffung von Voraussetzungen für neue Sport- und Freizeitangebote 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Stadt Bautzen, Stadt Görlitz, Allende-Oberschule, Stadt Hoyerswerda, Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda mbH</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>

Neues Filmzentrum in „Görlwood“, Görlitz

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stärkung und Ausbau bereits vorhandener filmwirtschaftsnaher Infrastruktur - Ansiedlung filmspezifischer Dienstleister für Bühnenbau, Ausstattung, Requisite, Kostüm, Filmcatering und Lichttechnik - Ausbildung von Fachkräften für die Film- und Medienbranche - Verbesserung der Bedingungen für Filmdrehs in Görlitz und der Region (internationaler Drehort) - Weitere Qualifizierung des Service des Filmbüros der Europastadt Görlitz-Zgorzelec GmbH <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stärkung des Alleinstellungsmerkmals „Görlwood“ einerseits in Hinsicht auf das positive Image, andererseits mit dem klaren Fokus auf die Präsentation als hochqualifizierter, etablierter und lukrativer Dreh- und Arbeitsort - Erschließen des wirtschaftlichen Potentials der Kreativwirtschaft - „Anlocken“ junger, kreativer Fachkräfte 		
Projektbeteiligte	Stadt Görlitz, Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH, Freistaat Sachsen - Mitteldeutsche Medienförderung GmbH, Hochschule Zittau/Görlitz		
Umsetzungszeitraum	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Neue Arbeitsmodelle, Bautzen

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	<p>Bautzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung und Ausbau von Räumlichkeiten und Infrastruktur für Coworking-Spaces <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung optimaler Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Wohnen und Arbeiten - Interesse für junge Leute wecken, in der Stadt zu leben 		
Projektbeteiligte	Stadt Bautzen		
Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Innovationspark Zeißig, Hoyerswerda

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung des Industriegebietes Zeißig - Realisierung der Idee eines Future-Labs - Bereitstellung von technisch optimal ausgestatteten Räumlichkeiten für die (temporäre) Zusammenarbeit von Unternehmen oder von Forschungseinrichtungen, Initiativen oder anderen Partnern - Bereitstellung von Experimentier-/Testflächen zum Test von Entwicklungen in der Praxis - Schaffung einer Plattform für die Beteiligung von Bürgern - IT-Campus Ziele: <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau eines völlig neuen Wirtschaftszweiges und eines überregional bekannten Innovationszentrums in Hoyerswerda - Präsentation als moderne, innovative „Macher“-Städte und damit Unterstützung der positiven Imagebildung - Entwicklung neuer Methoden und Produkte
--	---

Projektbeteiligte Stadt Hoyerswerda, Unternehmen mit F&E-Abteilung

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)
---	--------------------------------------	--	---



Unterstützung der positiven Imagebildung der Städte, des Verflechtungsraumes und damit der Region Oberlausitz als lukrativer Unternehmensstandort und lohnenswerter Lebensraum

Wirtschaftsförderungsinitiative im OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten

Inhalte:

- Etablierung einer regelmäßigen Zusammenarbeit der Wirtschaftsförderer des OZSV zur Initiierung, Vorbereitung und / oder Umsetzung gemeinsamer Strategie und Projekte, z.B. gemeinsame Vermarktung von „Lausitzer Produkten“, Abstimmung zu Unternehmensansiedlungen

Ziele:

- Stärkung der Zusammenarbeit im OZSV
- Stärkere Vernetzung von Angeboten
- Unterstützung des „Wissenstransfers“ durch regelmäßige Abstimmung

Projektbeteiligte

Wirtschaftsförderer der Städte

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)

Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)

Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)

Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Information und Beteiligung im OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten

Inhalte:

- Umfassende innerstädtische Information und Sensibilisierung zum Thema OZSV und zum REK u.a. durch Beteiligungen zur Abstimmung des Leitbildes und der strategischen Ziele des REK
- Bereitstellung von Informationen für Entscheidungsträger der Verwaltung und für die Stadträte
- Etablierung einer „OZSV-Rubrik“ auf den städtischen Websites, zur Information über aktuelle Themen

Ziele:

- Bewusstsein für die Aufgaben des OZSV und des daraus resultierenden Handlungsspielraums schaffen
- Sensibilisierung relevanter Akteure zur Verbesserung der interkommunalen Zusammenarbeit
- Schaffung einer breiten Basis für das Leitbild und die Umsetzung des REK

Projektbeteiligte

Oberbürgermeister, Mitarbeiter OZSV, Stadträte

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)

Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)

Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)

Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)



Schaffung optimaler Rahmenbedingungen und Infrastrukturen für Wirtschaft, Forschung & Entwicklung und bestmögliche Vernetzung der Forschungsthemen mit der Praxis

Ausbau der A4 von Dresden über Bautzen bis Görlitz unter Berücksichtigung entsprechender Schallschutzvorkehrungen, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sechsspuriger Ausbau der A4 von Dresden über Bautzen nach Görlitz - Umsetzung von Schallschutzmaßnahmen in relevanten Bereichen - Bereitstellung / Ausbau von LKW-Stellplätzen in erforderlicher Anzahl <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stärkung des Wirtschaftsraumes im OZSV (für bereits angesiedelte und neu anzusiedelnde Unternehmen) - Ausbau der Ost-West-Verbindungsachse Deutschland – Polen und damit auch Ausbau der Entwicklungs- und Verbindungsachse Dresden, Bautzen, Görlitz - Schaffung optimaler infrastruktureller Verbindungen für den Logistikbereich und für Pendler - Indirekter Beitrag zur Fachkräftesicherung und -akquise 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Fernstraßenbundesamt, Die Autobahn GmbH</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>

Aus- und Neubau von Bundesstraßenverbindungen, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Trassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitteldeutschland-Lausitz (MiLau) vom Flughafen Leipzig/Halle-Torgau-Elsterwerda-Schwarzheide-Hoyerswerda-Weißwasser - B 97 Dresden-Hoyerswerda-Cottbus - B 115 Görlitz-Niesky-Landesgrenze Sachsen/Brandenburg <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mehrspuriger Ausbau der Straßen - Lückenschluss <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der verkehrlichen Vernetzung und Anbindung an die Metropolregionen und Oberzentren - Verkürzung der Reisezeiten - Verzahnung der Reviere in Mitteldeutschland und der Lausitz - Einbindung in überregionale Logistikketten - Indirekter Beitrag als Voraussetzung für Unternehmensansiedlungen
---	--

<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr / Fernstraßenbundesamt / LASuV</p>
--------------------------	--

<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>
--	---	---	--

Ausbau und Elektrifizierung von Bahnverbindungen, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Trassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dresden-Bautzen-Görlitz - ICE-Trasse Berlin-Cottbus-Görlitz - Dresden-Hoyerswerda-Spremberg-Cottbus - Görlitz-Grenze Deutschland/Polen - Wiederaufbau der Strecke Bautzen-Hoyerswerda-Cottbus <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elektrifizierung der Strecken, - Ausbau von derzeit 120 auf 160 bis maximal 200 km/h insbesondere für die Strecke Berlin-Cottbus-Görlitz - Modernisierung der Bahnhöfe und Schaffung Barrierefreiheit - Verknüpfung Park & Ride und Bike & Ride <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - effektive An- und Verbindung von Bautzen, Görlitz und Hoyerswerda als sich funktional ergänzende Knoten des Oberzentralen Städteverbundes - Verkürzung der Reisezeiten - Schaffung hinreichender Kapazitäten für den Fern-, Regional- und Güterverkehr - Verbesserung der Anbindung an den Fernverkehr - Ermöglichung direkter grenzüberschreitender Bahnverbindungen z.B. nach Wrocław - Verkürzung der Taktzeiten auf allen Strecken - Indirekter Beitrag zur Fachkräftesicherung und -akquise - Umbaumaßnahmen an Bahnhöfen entlang der Strecke 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Deutsche Bahn AG</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>

Bereitstellung von Flächen für Gewerbe-, Industrie-, Wohngebiete, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung zusätzlicher Flächen für gewerbliche oder industrielle Ansiedlungen bzw. Erweiterungen - Bereitstellung von Flächen für Wohnbaustandorte - Zielgerichtete Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden, sofern es sich um Randlagen handelt - Entwicklung des Industriegebietes Zeißig, Hoyerswerda <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung dringend benötigter zusätzlicher Gewerbeflächen und damit weitere Sicherung und Ausbau insbesondere des Wirtschaftsstandortes Bautzen - Erfüllung der Nachfrage nach Wohnbauland - Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit, stärkere kommunale Vernetzung mit den Nachbargemeinden
---	--

Projektbeteiligte Städte Bautzen, Görlitz und Hoyerswerda, ggf. Nachbargemeinden

<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>
--	---	---	--

Sicherung, Ausbau und Ansiedlung von Forschungseinrichtungen, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von Flächen für die Ansiedlung von Forschungseinrichtungen - Schaffung optimaler Rahmenbedingungen in Bezug auf die technische Infrastruktur <p>Görlitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterer Auf- und Ausbau des CASUS – Center for Advanced Systems Understanding in Görlitz (Zentrum für digitale interdisziplinäre Systemforschung) zum internationalen Spitzenforschungszentrum u.a. durch Umbau und Ausbau des früheren Kondensatorenwerkes an der Uferstraße zum Institutsgebäude und Gästehaus - Aufbau eines Technologieparks „Bauen 4.0“ zur wissenschaftlichen Erforschung und Erprobung neuer digitaler bautechnologischer Prozesse sowie bauphysikalischer Konstruktionen und Materialien mit den Bestandteilen: <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung eines Machbarkeitsstudie und Gründung einer Stiftung mit den Bereichen „Intelligence Hub“ (= der Bereich der Forschungsvorhaben und Klärung von Grundsatzfragen) und „Competence-Center R&D“ (= Bereich für die eigentliche Produkt- bzw. Projektentwicklung) - Umsetzung von entwickelten Projekten / Produkten durch Ausgründungen von Unternehmen durch eine „Entrepreneurship GmbH“ sowie Umsetzung von Joint Ventures mit Externen durch eine „Innovations GmbH“ <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für Wissenschaft und Forschung in Zukunftsbranchen - Weitere Etablierung der Stadt als Forschungsstandort - Ausbau der internationalen Vernetzung - Vernetzung mit Unternehmen im OZSV und damit enge Verzahnung der Forschung mit der Praxis - Schaffung von Arbeitsplätzen
---	--

Projektbeteiligte Stadt Görlitz, Forschungsinstitute, zuständige Ministerien und Behörden

<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>
--	---	---	--

Logistikzentrum Bautzen Süd mit städtebaulicher Sanierung des Güterbahnhofsareals, Bautzen

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <p>Langfristig umzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung eines Logistikzentrums im Industriegebiet Bautzen Süd - Schaffung einer Straße-Schiene- Schnittstelle als Projekt VerMoL - Lausitz 1 - Städtebauliche Umgestaltung und Aufwertung der derzeitigen Brachfläche - Erschließung der Südvorstadt - Schaffung eines neuen Haltepunktes für Stadt-, Regional- und Fernbusverkehr - Bereitstellung von Parkplätzen <p>Kurz- bis mittelfristig umzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung einer fachlich fundierten Machbarkeitsstudie - Erwerb erforderlicher Flächen - Freistellung der Flächen - Entwicklung eines Masterplanes als Grundlage zur Überplanung der Flächen <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachfrageorientierte Stärkung des Wirtschaftsstandortes Bautzen - Nachhaltige Sicherung und Ausbau des Wirtschaftsstandortes Bautzen als regionales Wirtschafts- und Dienstleistungszentrum der Oberlausitz - Verkehrliche Entlastung durch teilweise Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene - Beseitigung städtebaulicher Missstände und Verbesserung der Anbindung zwischen Bahnhof und angrenzenden Stadtquartieren - Städtebauliche Erweiterung - Verbesserung des ÖPNV-Angebotes für das Umland / die Region 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Stadt Bautzen, Freistaat Sachsen, DB, Bombardier / Alstom, Doberschau-Gaußig</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>

Ausbau der BA Bautzen zur dualen Hochschule, Bautzen

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umwandlung der BA Bautzen zu einer dualen Hochschule - Ausbau Kooperationen zu Hochschulen und bestehenden Masterstudienangeboten - Entwicklung dualer Masterstudiengänge in Kooperation mit den Praxispartnern und Forschungsinstituten - Ausbau sprachlicher und kultureller Beziehungen zu benachbarten slawischen Sprachen und Kulturen <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Klärung“ des rechtlichen Status als Hochschulabschluss und damit rechtliche Gleichstellung hinsichtlich weiterführender Studienmöglichkeiten - Steigerung der Attraktivität der Bildungseinrichtung für Dozenten und / oder Professoren sowie für Studenten - Ausbau des Bildungsangebotes und damit der Zielgruppen - Hohe Verbleibquote in Sachsen und sächsischen Unternehmen - Sicherung und Ausbau des Standortes in Bautzen 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Berufsakademie Sachsen – Staatliche Studienakademie Bautzen, Sächsisches Staatsministerium für Kultus</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>

4

Entwicklung einer „Nachhaltigkeitsregion“

Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projekt- bzw. themenbezogene Kooperationen der Städte <p>Görlitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung des Ziels der Klimaneutralität bis 2030 - Zusammenlegen der Fernwärmenetze beider Städte - Umstellung des Heizwerkes in Zgorzelec und der Blockheizkraftwerke in Görlitz auf klimaneutrale Wärme <p>Hoyerswerda:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umstellung der Energieversorgung der Stadt mit ökologischen und ökonomischen Energielösungen - Abgleich des künftigen Wärmebedarfes mit regionalen, möglichst klimaneutralen, Erzeugungskapazitäten - Erarbeitung einer Wirtschaftlichkeits- und Machbarkeitsanalyse für Handlungsoptionen zur Neuorganisation der Wärmeversorgung <p>Bautzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung des energiepolitischen Konzeptes von 2019 - Ausbau des Fernwärmenetzes - Weiterführung des Wettbewerbs Energiesparfächer (Zusammenarbeit mit Schulen) <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reduzierung Treibhausgasemissionen - Stärkung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und der Kooperationen der Städte 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Städte Görlitz, Hoyerswerda, Bautzen, zuständige Stadtwerke oder Versorgungsbetriebe, Fachbehörden, Forschungsinstitute, externe Fachleute</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>

Innovationscampus Lausitz, Görlitz			
kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auf- und Ausbau eines Zweigcampus der TU Dresden auf dem Gebiet der Wasserstofftechnologie im Mobilitätssektor und deren Verknüpfung zu automatisiertem Fahren, Kombination mit den Bereichen Digitalisierung, Energietechnik sowie innovative Werkstoff- und Fertigungstechnologien, Energieeffizienz und Ressourcenschonung - Schaffung einer Kooperationsplattform für Dekarbonisierung, Digitalisierung und neue Fertigungstechnologien - Unterstützung und Ansiedlung von Start-up-Unternehmen <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erforschung der Zukunft der Mobilität und Energiegewinnung - Bereitstellung entsprechender Räumlichkeiten zur Forschung und Entwicklung marktfähiger Produkte in enger Verknüpfung von Wissenschaft und Produktion und zur Gründung neuer Unternehmen in diesem Bereich - Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für Wissenschaft und Forschung in einer Zukunftsbranche - Weitere Etablierung der Stadt als Forschungsstandort 		
Projektbeteiligte	Siemens AG, TU Dresden, Fraunhofer Institut, Handelshochschule Leipzig, Hochschule Zittau/Görlitz, Stadt Görlitz		
Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)



Entwicklung und Qualifizierung touristischer Angebote unter Beachtung der Leitproduktstrategie der DMO

Kulturkalender, OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenführen der Kulturveranstaltungen in allen 3 Städten in einem Kalender (digital auf jeder Homepage) - Abstimmung der Verantwortlichen der Städte und Prüfung der Nutzung des Kalendertools über TMGS/MGO mit zentraler sächsischer Datenbank und Multichannel-Vertrieb <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Zusammenarbeit der Städte - Unterstützung der Vermarktung der Kulturangebote - Bereitstellung eines größeren Angebotes für Kulturinteressierte in den Städten - Nutzung vorhandener Tools im Sinne der Ressourcenschonung und der größeren Breitenwirkung - Schaffung von Anreizen die jeweils andere Stadt zu besuchen
--	---

Projektbeteiligte Kulturverantwortliche der Städte, MGO, ggf. TMGS

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)
---	--------------------------------------	--	---

Konzeption und Umsetzung eines „wandernden“ Kultur-Events, OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsame Konzeption und Umsetzung einer Veranstaltungsreihe/eines Formats im Bereich Kultur - Jährlich wechselnder Veranstaltungsort - Abwägung, ob z.B. an bereits bestehendes Format angedockt wird (z.B. Lausitz-Festival) bzw. ob vorhandene Formate auf alle drei Städte erweitert werden (z.B. Straßentheater Festival Via Thea, Musikfesttage Hoyerswerda, Bautzener Theatersommer) <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung eines kulturellen Ereignisses, welches die kulturellen Gemeinsamkeiten, aber auch Besonderheiten der drei Städte aufzeigt und thematisiert - Entwicklung eines überregional bedeutsamen Kultur-Highlights, welches perspektivisch als Reiseanlass auch (Übernachtungs-)Gäste in die Region zieht 		
Projektbeteiligte	Städte Bautzen, Görlitz und Hoyerswerda, benachbarte LTOs sowie Kommunen		
Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Anbindung OZSV-Kommunen touristische Wegenetze des Umlandes, OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verknüpfung der Wegenetze der Kommunen mit den umliegenden LTOs - Ausweisung von Zielpunkten auch außerhalb der Städte - Ausbau der wegbegleitenden Infrastruktur (Rastplätze, Infotafeln etc.) <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung eines durchgängigen Wegenetzes über die Stadtgrenzen hinaus - Vermarktung als attraktive Urlaubsregion 		
Projektbeteiligte	Städte Bautzen, Görlitz und Hoyerswerda, benachbarte LTOs sowie Kommunen		
Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Qualitätsoffensive und Schaffung Voraussetzungen für die Entwicklung außergewöhnlicher Beherbergungsangebote, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Information über vorhandene Qualitätssiegel sowie Qualitätssicherungssysteme - Anreizsetzung für Unternehmen - Unterstützung bei erforderlichen Antragstellungen - Nutzung von Ermessens- und Gestaltungsspielräumen in den kommunalen Verwaltungen - Zusammenarbeit mit DMO <p>Hoyerswerda:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modernisierung des Lausitzbades durch Erweiterung / Anbau Schwimmhalle, Saunabereich und Umgestaltung der Außenanlagen <p>Bautzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neubau einer architektonisch außergewöhnlich gestalteten Fußgängerbrücke <p>Görlitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Errichtung eines Jakob-Böhme-Zentrum <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Qualifizierung der Angebote und der Servicequalität in der Region (u.a. 4- oder 5-Sterne Kategorie für Beherbergungseinrichtungen) - Steigerung Gästezufriedenheit und Beliebtheit der Angebote - Verstärkung des positiven touristischen Images der Region - Schaffung von außergewöhnlichen (Beherbergungs-) Angeboten, die überregional strahlen und alleine schon ein Reiseanlass sind - Nutzung und Weiterentwicklung aktueller Trends (z.B. Camping → Glamping) - Nutzung vorhandener Potentiale (z.B. Übernachtungsmöglichkeiten mit Blick auf den See)
---	--

Projektbeteiligte Städte Bautzen, Görlitz und Hoyerswerda, MGO, DTV, zuständige Behörden, Ämter, Leistungsträger u.a.

<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>
--	---	---	--

Entwicklung der sorbischen Kultur in Bautzen und Hoyerswerda

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verknüpfung/Vernetzung sorbischer Kultur mit bestehenden Angeboten - Erlebarmachen der kulturellen Besonderheiten auch außerhalb der Osterzeit <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung von attraktiven, authentischen Erlebnissen für Gäste - Steigerung der Attraktivität der Angebote - Bewahrung der sorbischen Kultur 		
Projektbeteiligte	Städte Bautzen und Hoyerswerda, sorbische Initiativen und Verbände, LTO Bautzen und die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, touristische Anbieter		
Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)

Entwicklung Lausitzer Seenland

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten

Görlitz:
Inhalte:

- Ausbau der wassersportlichen Angebote und der touristischen Infrastruktur am Tourismus- und Feriengebiet Berzdorfer See durch:
 - Planung und Bau eines Segelstützpunktes am Hafen Tauchritz
 - Touristische Aufwertung (Bestandteile der Planung und Errichtung) der von der LMBV geplanten, notwendigen Wellenbrecher am Nordstrand und Nordoststrand
 - Planung und Errichtung eines Wegeleitsystems mit Schutzhütten

Ziele:

- Verbesserung des stark nachgefragten Angebot an Liegeplätzen für (Jollen-) Segler
- Beseitigung der Nutzungsnachteile der Strände durch den Bau von Wellenbrechern durch deren Einbeziehung in die wassersportliche Nutzung

Verbesserung der touristischen Nutzung des Erholungsgebietes und Schaffung von Schutzmöglichkeiten vor Witterungsunbilden

Hoyerswerda:
Inhalte:

- Ausbau und touristische Erschließung des Westufers des Scheibe-Sees durch:
 - Bauliche Umsetzung Radwegeanbindung und Spielplatz
 - Errichtung von terrassierten Strandbereichen, Ferienanlagen und einer Landmarke, einschließlich Erschließung des Gebietes
 - Anpassung des vorhandenen B-Planes an die geplante Bebauung

Ziele:

- Qualifizierung des vorhandenen Angebotes und Schaffung neuer Angebote
- Steigerung der Attraktivität der Angebote
- Erschließung neuer Gästegruppen

Projektbeteiligte Stadt Hoyerswerda, Stadt Görlitz, Gemeinden Schönau-Berzdorf und Markersdorf, LMBV, Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	<input type="checkbox"/> Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	<input checked="" type="checkbox"/> Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	<input type="checkbox"/> Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6

Gestaltung zukunftsfähiger Innenstädte

Vernetzung der Stadtplaner, OZSV

<p>kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Etablierung eines regelmäßigen, halbjährlichen Treffens der verantwortlichen Stadtplaner, Stadtmarketing- sowie ggf. Tourismusverantwortlichen zur Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Strategien für die Entwicklung der Innenstädte - Aktives Einbeziehen von externem Fachwissen - Befragung der Bevölkerung hinsichtlich Bedarfe, Nutzungsverhalten, „Missständen“ etc. - Gemeinsam abgestimmte Ausrichtung der Stadtplanung auf: <ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsberuhigung der Innenstädte und optimale Erschließung - Multifunktionale Nutzungen (Handel, Wohnen, Gewerbe, Freizeitinfrastruktur) - Optimale Stadtklimatisierung - Ökologische Bewirtschaftung / urban Gardening <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung attraktiver, zukunftsfähiger, attraktiver innerstädtischer Lebensräume - Sicherung und Qualifizierung der Funktionen der Innenstädte - Weitere Vernetzung und Intensivierung der Zusammenarbeit innerhalb des OZSV 		
<p>Projektbeteiligte</p>	<p>Städte des OZSV, Stadtplanungsämter, Vertreter der relevanten städtischen Unternehmen, externe Fach- und Forschungsinstitute</p>		
<p>Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)</p>	<p>Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)</p>	<p>Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)</p>	<p>Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)</p>



Unterstützung der Digitalisierung sowie Aufbau und Umsetzung von digital Governance

Ausbau E-Government und Digitalisierung, OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projekthinhalten

Inhalte:

- Ausbau der E-Government-Angebote für die Bürger in den städtischen Verwaltungen (z.B. bei der Beantragung von Genehmigungen)
- Information der Bürger über die bestehenden und neuen Angebote
- Digitale Bereitstellung aller vorhandenen analogen Flyer und Infobroschüren
- Beteiligung an der einheitlichen Behördennummer 115
- Vernetzung der zuständigen Bearbeiter der Städte mit dem inhaltlichen

Fokus auf:

- Aufbau einer digital Governance in den Städten inkl. Ausbau der entsprechenden Kompetenzen der Mitarbeiter, Klärung von Verantwortlichkeiten, Aufbau von Strukturen
- Schaffung von Strukturen für Daten- und IT-Sicherheit entsprechend der „Leitlinie für die Informationssicherheit in der öffentlichen Verwaltung“ des IT-Planungsrates der Bundesregierung
- Umsetzung darauf aufbauender Modellprojekte z.B. zum Einsatz künstlicher Intelligenz in der Verwaltung

Ziele:

- Optimierung des Service und dessen Verfügbarkeit für Bürger
- Unterstützung Imagebildung als agile, moderne Verwaltung
- Verbesserung der Arbeitseffektivität durch Digitalisierung
- Gewährleistung einer optimalen Datensicherheit

Projektbeteiligte

Städte des OZSV, zuständige IT-Abteilungen, externes Fachwissen

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)

Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)

Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)

Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)



Professionalisierung der Arbeit des OZSV im Sinne der Schaffung zusätzlicher qualifizierter personeller Ressourcen

Fachkräfteinitiative, OZSV

kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Projektinhalten	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Kooperation der Städte mit dem Fokus auf Fachkräfte-Akquise und -sicherung - Unterstützung der Unternehmen, Wirtschaftsförderer und Stadtmarketingverantwortlichen hinsichtlich Recruiting-Themen, Unternehmensnachfolge, Fachkräftemarketing etc. - Vernetzung mit vorhandenen Strukturen (z.B. Wachstumsregion Dresden) <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung der Unternehmen, damit Schaffung eines Standortvorteils - Akquise möglichst gut ausgebildeter bzw. akademischer Fachkräfte - Fachkräftemangel und einer gewissen Unterakademisierung aktiv entgegenwirken
--	--

Projektbeteiligte Städte des OZSV, Vertreter der relevanten städtischen Unternehmen

Umsetzungszeitraum (bitte ankreuzen oder markieren)	Kurzfristig (innerhalb eines Jahres)	Mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre)	Langfristig (innerhalb der nächsten 5 - 10 Jahre oder länger)
---	--------------------------------------	--	---